

Nachsorgeplan nach kurativ und palliativ behandelten Lungenkarzinomen

Richtlinie

Die **Tumornachsorge** von Lungenkrebspatienten erfolgt **dezentral** in den Kliniken für Medizinische Onkologie, Radioonkologie, Pneumologie und Thoraxchirurgie, wie im Tumorboard für Thoraxmalignome festgelegt.

Nachsorgeplan nach kurativ und palliativ behandelten Lungenkarzinomen:

Untersuchungen	Monate nach Ende der Therapie									
	3	6	9	12	18	24	30	36	48	60
Anamnese und klinische Untersuchung ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Bildgebung mit Kontrast-CT Thorax:

- Bei kurativer Behandlung während den ersten 2 Jahren alle 6 Monate, dann jährlich bis zum Abschluss des 5. Jahres.
- Bei palliativer Behandlung 3-4 monatlich nach Therapieende.

Alle anderen Untersuchungsmethoden (z.B. Bronchoskopie oder PET-CT) gemäss klinischer Fragestellung.

- Die Zuweisung zu den betreffenden Kliniken erfolgt nach dem Grundsatz, ob die medikamentöse Tumorthherapie, die Radiotherapie oder die Operation im Vordergrund des Behandlungskonzeptes stand. Die Tumornachsorge dient auch der Erkennung einer möglicherweise chemotoxischen oder radiotoxischen Folgeerkrankung, und von operationstechnischen Folgeerscheinungen und Komplikationen.
- Bei Tumorprogress mit neuer Fragestellung, und in jedem Fall mit Tumorrezidiv erfolgt eine Wiedervorstellung am Tumorboard für Thoraxmalignome.